

Anmeldung zur Veranstaltung (1440.)

Sozialversicherungsrechtstagung 2022 Hybrid-Veranstaltung

Mittwoch, 22. Juni 2022, Grand Casino Luzern

Veranstaltungsort

Grand Casino Luzern
Haldenstrasse 6, 6006 Luzern

Leitung

Prof. Dr. iur. **Ueli Kieser**
Dr. iur. **Hans-Jakob Mosimann**

Kosten

Teilnahme vor Ort

CHF 540.–
inkl. Mittagessen, Pausenverpflegung und Unterlagen
(gedruckt und elektronisch)

Online-Teilnahme

CHF 460.–
inkl. Livestream und Unterlagen
(elektronisch)

Die elektronischen Unterlagen werden am Vorabend über einen persönlichen Login zur Verfügung gestellt.

Unterlagen

Der nach der Tagung erscheinende Sammelband wird per Post zugestellt.

Credits

Fachanwältin/Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht erhalten 4 Credit Points bei persönlicher Teilnahme am gesamten Programm. Im Falle einer online-Durchführung vergibt der SAV ebenfalls Credit Points.

2 Credit Points gemäss Entscheid Swiss Insurance Medicine

Informationen

Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis (IRP-HSG)
Bodanstrasse 4
9000 St.Gallen,
Tel. +41 71 224 24 24
irp@unisg.ch

Anmeldung

irp.unisg.ch oder per Fax +41 71 224 28 83

Bestätigte Anmeldungen können nicht rückgängig gemacht werden.

Hinweis zu COVID-19

Sollte Präsenzunterricht vorübergehend unzulässig oder nur unter erheblichen Einschränkungen möglich sein, behalten wir uns die Möglichkeit vor, die Tagung online durchzuführen, zu verschieben oder abzusagen.



Institut für Rechtswissenschaft
und Rechtspraxis



Universität St.Gallen

Sozialversicherungsrechtstagung 2022 Hybrid-Veranstaltung

«Dauerbrenner» in der Sozialversicherung – laufen
sie weiter? Und wohin allenfalls?

Mittwoch, 22. Juni 2022

Grand Casino Luzern

«Wissen schafft
Wirkung»

Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis

Universität St.Gallen
Bodanstrasse 4 · 9000 St.Gallen
Tel. +41 71 224 24 24
irp@unisg.ch · irp.unisg.ch

Themen und Adressatenkreis

Worum geht es? Wir alle kennen die «Dauerbrenner» in der Sozialversicherung. Ihre Praxis steht seit Jahren fest – unangefochten oder umstritten. Und ihre gesetzliche Grundlage ist trotz mancher Diskussion unverändert geblieben – beständig wie seit je.

Die Sozialversicherungsrechtstagung will solchen «Dauerbrennern» auf den Grund gehen. Wie wurden und werden sie begründet? Sind Änderungen denkbar oder wünschbar? Sind kleine oder kleinste Korrekturen erkennbar? Oder ist der «Dauerbrenner» nach wie vor ein tüchtiges, verlässliches Vehikel?

An der Tagung werden diese Fragen diskutiert und eingeordnet. Beispiele illustrieren die Auswirkungen von «Dauerbrennern». Es werden Unterlagen abgegeben. Die dazwischengeschalteten Diskussionen erlauben die Vertiefung von besonders wichtigen Punkten. So ist Gewähr geboten für eine ertragsreiche und fundierte Tagung.

Die Tagung richtet sich an Anwältinnen und Anwälte, an Vertretungen von Sozialversicherungen, an Mitarbeitende von Rechtsschutzversicherungen, an Mitglieder von Gerichten sowie an Behördenmitglieder und Personen aus dem Beratungsbereich.

Schwerpunkte der Tagung

- Invalidität – neue Konturen?
- Stellenwert der Medizin – Abendrot oder Morgenröte?
- Selbständig – unselbständig?
- Berufliche Vorsorge – soll das Gesetz mehr regeln?
- Vertrauensschutz im Sozialversicherungsrecht

Tagungsleitung

Prof. Dr. iur. **Ueli Kieser**

Rechtsanwalt, Vizedirektor am Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis an der Universität St.Gallen, Titularprofessor an der Universität St.Gallen, KSPartner, Zürich/St.Gallen

Dr. iur. **Hans-Jakob Mosimann**

ehem. Präsident, Sozialversicherungsgericht des Kantons Zürich, Dozent ZHAW Abteilung Business Law, Zentrum für Sozialrecht (öffentliches Recht, Sozialversicherungsrecht), Winterthur

Referierende

Dr. med. **Jörg Jeger**

Facharzt Rheumatologie FMH, Executive MBA, MAS Insurance Medicine, freiberuflich, Kriens

Dr. iur. **Matthias Kradolfer**

Rechtsanwalt, Oberrichter, Privatdozent für Öffentliches Recht an der Universität Zürich, nebenamtlicher Bundesrichter, Zürich

Prof. Dr. iur. **Kurt Pärli**

Professor für Soziales Privatrecht, Universität Basel, Basel

Dr. iur. **Andrea Pfeleiderer**

Präsidentin Sozialversicherungsgericht Kanton Basel-Stadt, Basel

Dr. iur. **Kaspar Saner**

Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, KSPartner, Zürich

| | | |
|---------------|---|---------------------|
| 09.20 | Begrüssung | Ueli Kieser |
| 09.30 – 10.00 | Kriterien zur Abgrenzung von selbständiger und unselbständiger Erwerbstätigkeit: Courant normal? | Kurt Pärli |
| 10.00 – 10.30 | Invalidität – der Stellenwert der Medizin | Jörg Jeger |
| 10.30 – 10.50 | Abfindungen statt Invalidenrenten – wird etwas geschehen? | Andrea Pfeleiderer |
| 10.50 – 11.20 | Pause | |
| 11.20 – 11.50 | Invalideneinkommen: Hypothetischer denn je? | Hans-Jakob Mosimann |
| 11.50 – 12.30 | Diskussionsblock I zu den Themen des Vormittags | |
| 12.30 – 13.45 | Mittagessen | |
| 13.45 – 14.15 | Gesetzliche Mindestgrundsätze in der beruflichen Vorsorge – braucht es mehr? | Kaspar Saner |
| 14.15 – 14.45 | Medizinische Gutachten – weiterhin zentrales Beweismittel? | Ueli Kieser |
| 14.45 – 15.15 | Vertrauensschutz im Sozialversicherungsrecht | Matthias Kradolfer |
| 15.15 – 16.00 | Diskussionsblock II zu den Themen des Nachmittags | Hans-Jakob Mosimann |
| 16.00 | Abschluss der Tagung | Ueli Kieser |
| 16.10 – 16.45 | Apéro | |